



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

13. November 2012

PRESSEMITTEILUNG

KONSOLIDIERTER AUSWEIS DES EUROSYSTEMS ZUM 9. NOVEMBER 2012

Positionen, die nicht mit geldpolitischen Operationen zusammenhängen

In der Woche zum 9. November 2012 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert.

Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) sank aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe unten) um 0,8 Mrd EUR auf 228,9 Mrd EUR.

Liquiditätszuführende Geschäfte in US-Dollar

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
8. November 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	3,1 Mrd USD	3,2 Mrd USD
8. November 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 84 Tagen	4,5 Mrd USD	4,1 Mrd USD

Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt.

Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (d. h. an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) gingen um 0,7 Mrd EUR auf 311,3 Mrd EUR zurück. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) sank um 2,9 Mrd EUR auf 890,3 Mrd EUR. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um 9,8 Mrd EUR auf 86,8 Mrd EUR.

Positionen im Zusammenhang mit geldpolitischen Operationen

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) erhöhten sich um 8,7 Mrd EUR auf 667,9 Mrd EUR. Am Mittwoch, dem 7. November 2012, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 83,7 Mrd EUR fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 79,5 Mrd EUR wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 209,5 Mrd EUR fällig, und neue Einlagen in Höhe von 208,5 Mrd EUR mit einwöchiger Laufzeit wurden hereingenommen.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,9 Mrd EUR (gegenüber 0,5 Mrd EUR in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 248,5 Mrd EUR (gegenüber 261,4 Mrd EUR in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) sanken um 0,1 Mrd EUR auf 278,2 Mrd EUR. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von Wertpapieren im Rahmen des ersten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen zurückzuführen. In der Woche zum 9. November 2012 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 208,5 Mrd EUR, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 53,2 Mrd EUR bzw. 16,4 Mrd EUR beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Einlagen der Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet auf Girokonten

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 18,6 Mrd EUR auf 534 Mrd EUR.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation, Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 1344 7455, Fax: +49 69 1344 7404

Internet: <http://www.ecb.europa.eu>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

